

Die günstigsten Ersatztoner sind nicht immer die besten

Ersatztoner für Laserdrucker sind teuer. Mit Alternativprodukten kann man viel Geld sparen. Doch in der saldo-Stichprobe haben nicht alle günstigen Toner überzeugt.

Es ist ein Ärgernis: Der Toner zum günstigen Laserdrucker ist nach kurzer Zeit leer, und der Ersatz kostet oft gleich viel wie der Drucker selbst.

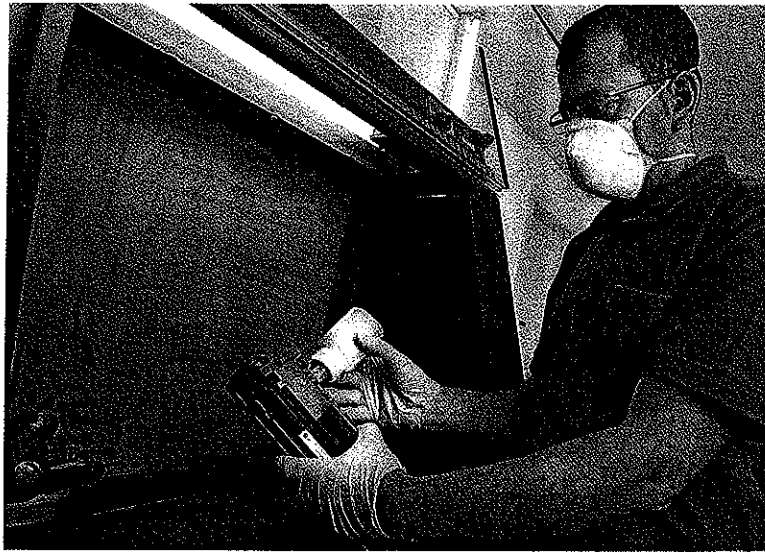
Die Druckerhersteller verdienen vornehmlich am Verkauf des Zubehörs.

Aber es gibt günstigere Ersatztoner. So bieten Händler kompatible Kartuschen an, die dem Original wie ein Generikum gleichen. Oder man kann wiederaufbereitete Originalkartuschen kaufen (Rebuilt-Toner). Die Anbieter sagen, dass es keine Qualitätsunterschiede zum Originaltoner gibt.

saldo wollte wissen, ob das stimmt, und hat auf vier Druckern je einen Rebuilt-Toner sowie ein kompatibles Produkt ausprobiert und die Druckresultate mit dem Originaltoner verglichen.

Original: Samsung-Toner 1082 für Samsung ML 2240, Listenpreis Fr. 102.20

Rebuilt-Toner: In einem Berliner Online-Shop wird ein günstiger Rebuilt-Toner für 40 Franken angeboten.



PETER MOSIMANN

Rezykliert: Kemal Karabulut füllt eine Originalkartusche mit Toner auf

Nach dem Auspacken sind Hände, Papier und Drucker schwarz und voller Tonerstaub. Zudem funktioniert das Drucken erst, nachdem man mittels der mitgelieferten CD einen Chip Reset durchgeführt hat. Damit wird der Zählerstand auf dem Chip der Kartusche zurückgesetzt. Die meisten Shops liefern Toner aus, bei denen die Kunden diesen mühsamen Reset nicht selbst machen müssen. Immerhin: Ist das Geschmier einmal beseitigt, ist die Qualität der Ausdrücke gut. Sie unterscheiden sich kaum von jenen des Originaltoners.

Kompatible Kartusche: Das in der Stichprobe bei der Nachfüll-Bar in Basel bestellte Modell kostete 65 Franken. Es lässt sich problemlos in Betrieb nehmen. Bei den Ausdrucken ist aber ein klarer Qualitätsunter-

schied sichtbar. Die Deckkraft ist geringer, der Druck unregelmässiger. Zudem haftet das Tonerpulver schlecht – der Druck lässt sich leicht verwischen.

Original: Brother-Toner TN 2000 für Brother HL 2030, Listenpreis Fr. 108.50

Rebuilt-Toner: Der bei Swissmania.ch für Fr. 38.90 gekaufte Toner liefert enttäuschende Resultate. Beim Ausdrucken bleibt Tonerpulver an der Walze kleben und sorgt für Schatten auf den nächsten Seiten. Auf die Reklamation der saldo-Testperson hin ersetzt der Shop die Kassette kostenlos. Das zweite Produkt druckt besser. Doch bei grossflächigen Bildern oder Grafiken zeigt sich, dass der Druck deutlich unregelmässiger ist als beim Originaltoner.

Kompatible Kartusche: Daselbe lässt sich vom bauglei-

chen Pelikan-Toner sagen, bezogen beim Schäfer-Shop für Fr. 67.90. Die Textausdrücke sind gut, doch bei Grafiken druckt der Toner unregelmässiger und weniger satt. Immerhin verschmieren die Drucke nicht.

Original: HP-Toner CE 505 A für HP LaserJet P 2055 DN, Listenpreis Fr. 233.–

Rebuilt-Toner: Im Online-shop 3ppp3.ch wurde für nur Fr. 83.75 ein Rebuilt-Toner der Marke Peach bestellt. Positiv fällt in der Stichprobe auf, dass der Druck sehr regelmässig ist. Allerdings schmiert er auch etwas und ist weniger satt als das Original.

Kompatible Kartusche: Der baugleiche Toner für Fr. 165.70 der Marke Generic stammt von der Firma Ecoink. Die Testausdrücke sind gut, höchstens bei Bildern etwas unregelmässiger.

Original: Lexmark-Toner 64016 HE für Lexmark T 640, Listenpreis Fr. 482.15

Rebuilt-Toner: Am Rebuilt-Toner der Marke Print Rite, gekauft bei Inkolor für Fr. 138.50, lässt sich wenig bemängeln: Der Druck schmiert nicht und ist gleichmässig, selbst bei Bildern oder Grafiken.

Kompatible Kartusche: Das kompatible Produkt der Marke Kores kostet bei Officeb2b.ch Fr. 175.95. Beim Drucken von Grafiken zeigen sich leichte Unregelmässigkeiten. Zudem erscheint der Druck fast eine Spur zu satt, weil etwas zu viel Toner aufs Blatt gelangt.

Fazit: Es gibt Produkte, die mit dem Originaltoner mithalten können, doch man findet auch Ungenügendes.

Achtung: Neben Rebuilt-Tonern gibts auch sogenannte Refill-Toner. Das sind aufgefüllte Originaltoner, deren bewegliche Teile schon mindestens für einen Gebrauchszyklus verwendet wurden. Meist ist deshalb die Druckqualität bei diesen Tonern mässig.

Kemal Karabulut führt den Tinten-Toner-Service in Bern, wo er Toner aller Marken auffüllt. Er betont, dass richtig aufbereitete Rebuilt-Toner gute Druckqualität liefern: «Dichtungen, Chip und Fotowalze müssen jedes Mal ausgetauscht werden. Zudem ist eine komplette Reinigung notwendig, da sich der Original- nicht mit dem Nachfülltoner verträgt.»

Mirjam Fonti